

Kinderpunsch und Robbie Williams

Realschule verzaubert die Schulfamilie mit besinnlichen und heiteren Klängen

Rottenburg. (red) „Endlich wieder ein volles Haus zur Weihnachtszeit“, freute sich Schulleiter Johannes Pfann, als er seine Gäste in der Rottenburger Realschule begrüßte. Nachdem das letzte Weihnachtskonzert 2019 stattfinden konnte, zeigte sich der Realschuldirektor begeistert von der Besucherschar, die den Weg in die Realschule gefunden hatte. Eltern, Schüler, Lehrkräfte mit Angehörigen und auch ehemalige Lehrer füllten die festlich geschmückte Aula.

Das Publikum sollte an diesem festlichen Abend, an dem man dem Weihnachtstrubel für kurze Zeit wunderbar entfliehen konnte, reichlich beschert werden. Das Konzert wurde zunächst besinnlich von den Chorklassen 5c und 6c unter der Leitung von Konrektor Wolfgang Steidl mit einer musikalischen Herbergssuche, dem Lied „Keiner hat Platz für euch...“, eröffnet. Im nächsten Stück, das die Chorklasse präsentierte, besuchte das Christkind ein kleines Kind im Traum.

Anschließend bewies die Schulfamilie, dass sie nicht nur über gute Sänger verfügt, sondern auch über talentierte Instrumentalisten. Das kleine, aber feine Ensemble präsentierte die traditionellen Weihnachtslieder „Es wird scho glei dumpa“ und „Ufm Berge“.



Für das Publikum gab es ein breitgefächertes Programm beim Weihnachtskonzert.

Fotos: Wolfgang Steidl



Die Sportklasse 5d entlockte leeren Bechern und Bierischen beim Stück „Kinderpunsch“ unglaubliche Klänge.



Traditionelle Weihnachtslieder spielte das Instrumentalensemble.

nächsten drei abwechslungsreichen Stücke weitertragen. Zunächst wurde in der Aula mit dem Lied „Snowman“ geswingt. Dann wurde es allerdings mit „Für die Liebe...“ wieder etwas nachdenklicher, um mit „Underneath the tree“ schließlich wieder deutlich poppiger zu werden.

Nach der Pause, in der der Elternbeirat einen kleinen Imbiss bereitete und einige Schüler selbstgemachte Kunstwerke zum Verkauf anboten, hießen die beiden Moderatorinnen Laura Blüml und Marina Hirsch ihr Publikum zusammen mit

der Klasse 6b und ihrer Musiklehrerin Martina Geyer willkommen. Die Forscherklasse zauberte mit dem Klassiker „Jingle Bells“, interpretiert mit Boomwhackers, Farbe und gute Laune herbei. Bevor die Chorklasse nun ihren zweiten Auftritt haben sollte, bannte Elisabeth Horsche das Publikum mit ihrem Cello und der Suite Nr. 10 von Johann Sebastian Bach. Ganz still wurde es in der Aula, als die Chorklasse nun in dem Stück „Das Lied von der leisen Weihnacht“ um mehr Herzlichkeit in dieser oft so „kalten, harten und lauten Welt“ baten. International

ging es schließlich mit der 5c und der 6c weiter, die das Lied „Best Christmas ever“ von Robbie Williams gekonnt interpretierten. Zum Schluss blieb auch die Schulband unter Leitung von Steffi Rieger international und rockte die weihnachtliche Bühne mit Liedern wie „Things we’ve lost“ und „Apologize“ von Timberland feat. One Republic. Zum Schluss verabschiedete sich in einem fulminanten Finale die Band um Sängerin Katharina Horsche mit dem Weihnachtshit „Merry Christmas“ von Ed Sheeran und Elton John.

Musik mit leeren Bechern und Biertischen

Dass in Sportlern auch musikalisches Talent stecken kann, zeigte daraufhin die Sportklasse 5d. Mit ihrem amüsanten Stück „Kinderpunsch“, bei dem die Schüler leeren Bechern und Biertischen unglaubliche Klänge entlockten, brachten sie ihre Zuhörerschaft ordentlich in Stimmung.

Diese Stimmung konnte der ständig wachsende Schulchor unter der Leitung von Martina Geyer in die